

Ausblick auf 2021/Neujahrsbotschaft

Liebe Bernerinnen und Berner

Ich höre es täglich in den Lauben: Wir sind alle froh, 2020 Adieu zu sagen. Im Neuen Jahr wollen wir für einmal einen Schritt zurück machen, zurück ins Leben! Ich freue mich sehr, mich auch 2021 als Stadtpräsident für Bern und die Menschen in Bern einzusetzen.

An Aufgaben fehlt es im Moment grad nicht! Zuerst müssen wir die Corona-Krise mit ihren wirtschaftlichen und sozialen Folgen erfolgreich bewältigen und gleichzeitig den städtischen Finanzhaushalt wieder ins Lot bringen. Doch auch mit der Gemeindefusion geht es weiter – der Stadtrat und der GGR Ostermundigen haben dem Projekt im Dezember klar zugestimmt. Das motiviert! Die Fusion schafft neue Perspektiven für die Entwicklung unserer Region.

Vielfalt und der Einbezug aller sind unverzichtbare Voraussetzungen für eine positive wirtschaftliche Entwicklung und unser Zusammenleben. Deshalb setzen wir uns auch weiterhin dafür ein, dass alle, die wollen an der Entwicklung von Bern mitmachen können. Zäme geit's wyter – Die Stadt der Beteiligung lebt auch 2021. Ich wünsche Ihnen allen von Herzen ein gutes neues Jahr!